**wichtige Adressen und Länderinforationen**

**1. Sprache**

Die Amtssprache in Kolumbien ist Spanisch. Ein Minimum an Spanischkenntnissen ist unentbehrlich. Auch eure Ansprechpartner in den Projekten sprechen nicht immer Englisch oder Deutsch. Wir erwarten von euch, dass ihr schon vor dem Vorbereitungsseminar einen Sprachkurs belegt, um die Landessprache besser zu lernen. Denkt daran, dass das Gelingen eures Aufenthalts maßgeblich von euren Sprachkenntnissen abhängt.

* [www.veintemundos.com](http://www.veintemundos.com)
* [www.ecos-online.de](http://www.ecos-online.de)
* [www.babbel.com](http://www.babbel.com)
* www.duolingo.com

**2. Dokumente**

Bitte beantragt schnellstmöglich folgende Dokumente, wenn ihr sie nicht schon habt

* Reisepass (muss mindestens noch 6 Monate nach Rückreisedatum gültig sein)
* internationale Gelbfieberbescheinigung von einem Tropenmediziner
* Internationaler Führerschein (muss vorher in Deutschland beantragt werden)
  + Autofahren ist NICHT über die .lkj) versichert, darum müsst ihr euch selbst kümmern

**3. genaue Länderinformationen**

Genauere Inforationen über eure Einsatzstelle könnt ihr von eurem/euer Mentor\*in oder ehemaligen Freiwilligen erhalten. Den Kontakt übermitteln wir euch nachdem der unterschriebene Vertrag und die Datenschutzerklärung vorliegt so schnell wie möglich. Informiert euch auch gerne im Internet auf verschiedenen Seiten über euer „zu Hause auf Zeit“. Die folgenden Seiten sind ein guter Anhaltspunkt um einen Überblick über Kolumbien zu bekommen.

Kolumbianische Botschaft: <http://alemania.embajada.gov.co/de>

Länderinformationen:

* <http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Aussenpolitik/Laender/Laenderinfos/01-Nodes_Uebersichtsseiten/Kolumbien_node.html>
* <https://www.daad.de/laenderinformationen/kolumbien/de/>

Medien und aktuelle Informationen über Kolumbien:

* <https://www.reporter-ohne-grenzen.de/kolumbien/>
* <https://www.swp-berlin.org/suchergebnisse/?q=kolumbien>

Liste der wichtigsten Zeitungen in Kolumbien: <https://www.latinfo.de/kolumbien/zeitungen/>

**4. in Kolumbien**

Wichtige Voraussetzung für einen gelungenen Freiwilligendienst sind Offenheit und ein echtes, tiefgreifendes Interesse an der kolumbianischen Lebensweise. Während des Einsatzes in Kolumbien wird jede\*r Freiwillige zwangsweise Erfahrungen machen, die enttäuschen, frustrieren, den Sinn der ganzen Freiwilligenarbeit in Frage stellen. Einige Projektstellen erfordern ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Ideenreichtum.

Im Gegensatz zu vielen anderen Staaten Lateinamerikas ist Kolumbien durch ein dezentrales Städtesystem charakterisiert. Darüber hinaus gibt es eine große Anzahl an regionalen Zentren mit 200.000-600.000 Einwohnener\*innen. Kolumbien ist ein Land mit vergleichsweise hoher sozialer Ungleichheit.

Die Mittel in den Projekten sind oft knapp bemessen und helfen ist oft nur begrenzt möglich. In Kolumbien gibt es einen anderen (Lebens-)Standard als hier in Deutschland. Sicherheits- und Hygienevorkehrungen oder auch Arbeitsbedingungen können von dem abweichen, was ihr gewohnt seid. Seid euch bewusst, dass ihr in einer sehr privilegierten Position, sowohl finanziell als auch im Hinblick auf eure Möglichkeiten und Chancen seid. Geht mit diesem Wissen verantwortungsvoll um. Wir bitten euch, euch auf mögliche Frustrationen gefasst zu machen, welche beispielsweise durch den Mangel an Mitteln immer wieder vorkommen können. Bitte geht damit immer positiv und vor allem verantwortungsvoll um und versucht auf keinen Fall die Menschen zu belehren oder zu verändern. Die Menschen in Kolumbien sie ungeheuer reich an Traditionen, Bräuchen, Lebensfreude und Gastfreundschaft. Wer die entsprechende Offenheit mitbringt, wird viel geben und auch viel mitnehmen können.

**4.1 Geldmitnahme**

Euro und US\_Dollar lassen sich in Banken oder Wechselstuben, den sogenannten *Casa de cambino* umtauschen. Der Umtausch in die Landeswährung *Pesos Colombianos* (COP) sollte nur in autorisierten Wechselstuben stattfinden. Zum Wechseln benötigt ihr immer euren Reisepass. Der sicherste Weg Geld zu wechseln oder abzuheben sind Geldautomaten direkt in der Bank oder Automaten in Supermärkten. Es empfiehlt sich eine EC-Karte und eine Kreditkarte mitzunehmen. In Kolumbien werden EC-Karten zum Bargeldlosen Zahlen generell nicht akzeptiert, in großen Städten ist dies mit Kreditkarten jedoch möglich.

Es wird davon abgeraten, Traveller-Cheques mitzunehmen, da sie nur von wenigen Banken eingelöst werden und der Umtausch sehr zeitaufwendig und schwierig ist.

**Falls Geldkarten, Ausweis, Pass oder Handy abhanden kommen, ist es wichtig, sie möglichst schnell sperren zu lassen. Am besten notiert ihr euch eure Konto- und Kartennummer sowie „Notfall-Telefonnummern“ zu ihrer Sperrung an mehreren Orten!**

**4.2 Fortbewegung in Kolumbien**

**Taxifahren**

Beim Taxifahren in Kolumbien gibt es einige Regeln zu beachten. Eine davon ist die Farbe des Taxis, in das ihr einsteigen wollt. Diese sollte gelb oder weiß sein. Um sicherzugehen, dass der Taxifahrer registriert ist, bestellt ihr ein Taxi am besten per Telefon oder mit einer Taxi App wie Easy Taxi oder Tappsi. Das Anhalten auf der Straße funktioniert genauso wie in Europa, indem ihr einfach die Hand raushaltet.

Achtet beim Start auf das Taxameter, bzw. darauf dass das Taxi überhaupt damit ausgestattet ist. Der Startpreis kann je nach Stadt variieren. In Bogotá z.B. sollte er bei ca. 2500 pesos colombianos liegen, in Medellin kann er allerdings bei 2700 pesos colombianos liegen.

**Bus fahren**

Busse sind ein alltägliches Fortbewegungsmittel in Kolumbien. Sie sind etwas günstiger als die Metro und man lernt so oft auch neue Wege und Gegenden kennen. Als Bezahlung werden generell Münzen oder kleinere Scheine bevorzugt.

Die Busrouten werden meistens unten an der vorderen Windschutzscheibe angegeben, bei Fragen zu Haltestellen etc. sind aber auch Einheimische meistens sehr hilfsbereit.

**5. Wichtige Adressen und weitere Hinweise**

**Deutsche Botschaft in Bogotá:**

Peter Ptassek

Calle 110 No. 9-25, piso 11, Torre Empresarial Edificio Pacífic P. H., Bogotá, D. C.

Tel.: +57 14232600

Email: info@bogota.diplo.de

**Deutsches Honorarkonsulat in Bogotá:**

Norbert Pudzich

Telefon: +57 67487125

Email: [armenia@hk-diplo.de](mailto:armenia@hk-diplo.de)

**Deutsches Honorarkonsulat in Barranquilla:**

Manuel Bolle

Barranquilla Calle 110 No. 6-335 Bg M1-6, Parque Industrial Metroparque

Telefon: +57 3104348132

Email: [barranquilla@hk-diplo.de](mailto:barranquilla@hk-diplo.de)

**Deutsches Honorarkonsulat in Cali:**

Gerhard Thyben

Cali Calle 1 B No. 66B-29, El Refugio, Cali

Telefon: +57 23234435 oder +57 23238402

Email: [cali@hk-diplo.de](mailto:cali@hk-diplo.de)

**Deutsches Honorarkonsulat in Medellín:**

Alejandro Tieck Gaviria

Medellín Centro Comercial City Plaza, Calle 36D sur 27A-105, Of. 9749,

Telefon: +57 4486464

Email: [medellin@hk-diplo.de](mailto:medellin@hk-diplo.de)

**Kliniken und Ärtz\*innen des Auswärtigen Amtes**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Klinik | Adresse | Ort | Telefon | Email |
| Knudsen, Heidi  Allgemeinärztin | Clínica Reina SofíaAv.Cl.127 No. 21-60, cons. 311 | **Bogotá** | 6157377 oder 310/2708728 | heidik22@hotmail.com |
| Zoppi, Claudia Allgemeinärztin, Impfungen | Clínica del Country / ICare Médical services; Cra. 16 A No. 82-45, cons. 202 | Bogota‘ | 2960324 oder 316-4783798 | contacto@icaremedicalservices.com |

Bei Notfällen wird empfohlen, sich an die Notfallabteilung (Urgencias) einer Klinik zu wenden.